

Anlage 3 des Festlegungsprotokolls der Besprechung am 27.03.2003
Fachausschuss Verkehr (Verknüpfungs- und Umsteigeanlagen) – FAV - beim MSWV
c/o BTU Cottbus, Lehrstuhl Eisenbahnwesen, Postfach 101344, 03013 Cottbus
Tel. 0355/69-2111, Fax –37 39, E-Mail hc.thiel@tu-cottbus.de

Neugestaltung P+R-Anlage/Bahnsteigzugang S-Bf Neuenhagen bei Berlin

Es lag vor:

- Planungsunterlagen zur Neugestaltung der Personenverkehrsanlagen Bahnhof Neuenhagen (Entwurfsplanung Stand 25.10.2002)

Planungsträger: Gemeinde Neuenhagen bei Berlin
Am Rathaus 1
15363 Neuenhagen

Entwurfsplanung: Spiekermann GmbH
Wichertstraße 14a
10439 Berlin

Der FAV nimmt die vorgelegte Entwurfsplanung zur Kenntnis und bezieht sich auf sein Votum vom 19.12.2000. Der FAV sieht in der vorgelegten Entwurfsplanung die seinerzeit gemachten Empfehlungen berücksichtigt.

Die Geometrie des Straßenanschlusses für Schwerlasttransporte ist zwar mit dem Nutzer (Vattenfall Europe) abgestimmt, allerdings auf eine einzige technologische Variante abgestellt. Der FAV bittet durch geeignete Maßnahmen/Vereinbarungen sicherzustellen, dass eine technologische Änderung langfristig ausgeschlossen ist, andernfalls müsste nach u. A. die Geometrie des westlichen Anschlusses der Achse 301 an die Achse 100 auch der Geometrie des östlichen Anschlusses entsprechen.

Der FAV stimmt der Aufnahme des Projektes in das Programm zu fördernder Vorhaben der Verknüpfungsanlagen im Land Brandenburg zu.

Cottbus, 10. März 2003

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Thiel